

Historische Verschiebung

Während zwei Monaten verschob Bauberger AG insgesamt 50 Loks, Tram- und Bahnwaggons im Verkehrshaus Luzern. Highlight war die Querverschiebung des legendären grünen Krokodils.

Wer kennt sie nicht, die grosse Schienenhalle, wo die Geschichte des Schweizer Schienenverkehrs [Verkehrshaus Luzern](#) dokumentiert wird? Im Zuge der [NEAT-Sonderausstellung](#), die am 24. März 2016 ihre Tore öffnete, wurde es Zeit, die seit 20 Jahren fast unveränderte Halle neu zu gestalten.

In zahlreichen Einzelschritten wurden 35 Loks, Zug- und Tram-Waggons intern verschoben sowie über ein Dutzend in Depots in der deutschen und welschen Schweiz ausgelagert. Viele der Verschiebungen geschahen während der Besuchszeiten, nachts wurden in Zusammenarbeit mit [SBB Historic](#) einige Wagen auf dem Schienennetz abtransportiert.

Die Platzverhältnisse in der Schienenhalle waren sehr beengt, die Bodenbelastung mit 400kg/m^2 gering. Der vordere Teil der Halle ist ein Pavillon aus der Gründungszeit um 1957, entsprechend filigran ist die Statik, zudem senkt sich der Boden wegen des Seeuntergrunds.

Sämtliche Verschiebungen wurden daher mit Spezialkonstruktionen und hydraulischen Maschinenhebern vorgenommen: Der Hallenboden wurde mit Sand abgedeckt und mit 30 mm dicken Stahlplatten verstärkt, die Loks und Waggons an den Hebepunkten hydraulisch angehoben, die Quertraversen eingebaut und dann auf Fahrschienen an den Bestimmungsort verschoben.

Ein Krokodil schlägt quer

Nach zwanzig Jahren am selben Standort war es dann am 29. Februar 2016 so weit: Die fast 100-jährige Lok wurde wieder bewegt - und zwar nicht wie gewohnt vorwärts, sondern seitwärts. Doch wie ein Baum, der Wurzeln geschlagen hat und sich nicht versetzen lassen wollte, zierte sich das historische Gefährt anfangs etwas.

Nach drei Metern war dann aber der Bann gebrochen und der 126 Tonnen schwere Koloss rollte danach auf Panzerrollen gemütlich zwölf Meter vom Süd- zum Nordgleis. Nach dem hydraulischen Anheben und Deinstallieren der gelben Fahrschienen stand die Elektrolok tags darauf in alter Frische am neuen Standort.

Die leistungsstarke Elektrolok war Anfang des letzten Jahrtausends dank ihrer gelenkigen Schnauze, die es ermöglichte, sehr enge Kurven zu fahren, ein Wunder der Technik, das in alle Welt exportiert wurde. Und noch heute fasziniert das «grüne Krokodil», wie es wegen seiner Ähnlichkeit zum Reptil im Volksmund liebevoll genannt wird, Gross und Klein.

Übrigens: Bauberger AG verschob vor genau neun Jahren das [Gotthardmassiv](#), die [Coronado](#) und das [Mesoscaphe](#) sowie letztes Jahr den [Fieseler Stoch](#) im Verkehrshaus Luzern.

Technische Daten grünes Krokodil

Bezeichnung:	Elektrische Güterzuglokomotive Be 6/8 II Nr. 13254
Baujahr:	1920
Betrieb:	1920 - 1982
Gewicht:	126 Tonnen
Leistung:	4 Motoren
Geschwindigkeit:	75 km/h

Links

Timelapse zur Verschiebung des braunen Krokodils (RhB Krokodil): <http://bit.ly/1V8s1n4>

Timelapse zur Verschiebung des grünen Krokodils (RhB Krokodil): <http://bit.ly/1TBcj2V>

Verkehrshaus Luzern: www.verkehrshaus.ch

SBB Historic: www.sbb-historic.ch

NEAT-Sonderausstellung: <https://www.verkehrshaus.ch/de/museum/neat-tor-zum-sueden>

Gotthardmassiv: <http://www.bauberger.ch/de/unterwegs-detail/wir-versetzen-auch-berge.html>

Coronado: <http://www.bauberger.ch/de/unterwegs-detail/die-swissair-hebt-ab.html>

Mesoscaphe: <http://www.bauberger.ch/de/unterwegs-detail/ein-u-boot-lernt-fliegen.html>

Fieseler Storch: <http://www.bauberger.ch/de/unterwegs-detail/himmlische-teamarbeit.html>

Bilder

Download in Highres: www.bauberger.ch/vhs

Bildlegenden

1. Vom Südgleis ...
2. ... mit Zwischenhalt bei 3 Metern ...
3. ... zum Nordgleis 12 Meter verschoben.
4. Die 126 Tonnen wurden von Hand verschoben.
5. Die Elektrolok war 1920 ein Wunder der Technik.
6. Das grüne Krokodil hat 4 Motoren.
7. max. Geschwindigkeit: 75km/h
8. Vorbereitung Bodenverstärkung
9. Anlieferung Stahlplatte
10. Hebekonstruktion
11. Hebekonstruktion mit Hydraulikheber
12. Platzierung Hydraulikheber an RhB Krokodil
13. Klein, aber oho und hebt locker 20t: Hydraulikheber
14. Enge Platzverhältnisse verlangen kompaktes Equipment
15. Verschiebung des RhB Krokodils mit Gabelstapler
16. RhB Krokodil auf dem Aussengelände auf dem Schwertransporter
17. Das braune Krokodil fuhr auf den Schienen der RhB
18. Die Loks und Waggons wurden teilweise auf Schienen verschoben

Kontakt Technische Infos

Ruedi Bauberger
ruedi.bauberger@bauberger.ch

Kontakt Medienbelange

Rebecca Buchmüller
info@buchmueller.ch

Bauberger AG

Seit 1974 Generalunternehmen für Industrieumzüge, Maschinenmontagen, Instandhaltung mit Schwergutlager im Hauptsitz in Elgg (ZH). International tätig, vor allem im Bereich Maschinen-, Uhrenindustrie und Medizinaltechnik. Spezialist für das Verschieben und Montieren von Schwerlasten bis 360t auf engstem Raum. In Familienbesitz.

www.bauberger.ch